



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Kriminalitätsgeschehen

Brandereignis - Zeugen gesucht!

Am 16.11.2020 gegen 16:23 Uhr wurden Polizei und Feuerwehr über einen Brand in einem leerstehenden Haus in der Eisenbahnstraße in Dessau-Roßlau informiert. Aus bisher unbekanntem Gründen kam es zum Brand des leerstehenden eingeschossigen Gebäudes, welches sich an den Bahnanlagen befindet. Bei Eintreffen der Beamten vor Ort stand der Dachstuhl bereits großflächig in Flammen. Der Brand wurde durch die Feuerwehr gelöscht. Die Polizei sperrte zur Absicherung der Löscharbeiten der Feuerwehr zwei Straßen in der Nähe des Brandortes. Der durch den Brand entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 30.000 Euro. Personen kamen nicht zu Schaden. Der Brandort wurde beschlagnahmt. Die Polizei ermittelt nun wegen Verdacht der Brandstiftung. Im Rahmen der ersten Ermittlungen vor Ort und Befragungen von Zeugen ergaben sich erste Hinweise, dass sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs mehrere Jugendliche in der Nähe des Brandortes aufgehalten haben sollen. Die Ermittler bitten nun weitere Zeugen, die Wahrnehmungen im Zusammenhang mit dem Brandereignis gemacht haben, beziehungsweise im Zeitraum vor, während oder nach dem Brand Personen im Umfeld des Brandortes gesehen haben, sich im Polizeirevier Dessau-Roßlau unter der Telefonnummer 0340/2503-290 zu melden oder auch ihre Hinweise an die Mailadresse prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de zu richten.

Versuchter Einbruch in Praxis

Bislang unbekannte Täter versuchten sich in der Zeit vom 16.11.2020, 19:30 Uhr bis zum 17.11.2020, 06:30 Uhr gewaltsam Zutritt zu einer Praxis für Physiotherapie im Stadtteil Roßlau zu verschaffen. Hierbei wurden das Schließblech und der Schlosskasten der Eingangstür beschädigt. In die Praxisräume gelangten die Täter augenscheinlich nicht. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrsunfallgeschehen

Fehler beim Abbiegen

Am 16.11.2020 gegen 12:30 Uhr kam es in der Straße An der Kienheide zu einem Verkehrsunfall. Die 50-jährige Fahrerin eines Kleintransporter Daimler-Benz befährt die An der Kienheide in Richtung Ebertallee und hat die Absicht nach links abzubiegen. Dabei wird sie von der 64-jährigen Fahrerin eines PKW Renault überholt. Es kommt zur Kollision der beiden Fahrzeuge.

Zeugen gesucht

Bereits am 13.11.2020 gegen 13:45 Uhr kam es im Ortsteil Kochstedt zu einem Verkehrsunfall. Die 53-jährige Fahrerin eines PKW Renault fährt rückwärts aus einer Parkbucht auf dem Heideplatz und kollidiert dabei mit einem männlichen Radfahrer. Dieser kommt dadurch zu Fall, bleibt aber unverletzt. Danach steigt er wieder auf sein Fahrrad und verlässt unerlaubt den Unfallort. Bei dem Radfahrer soll es sich um einen ca. 17-jährigen Jugendlichen gehandelt haben. Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder zur geflüchteten Person geben können, melden sich bitte telefonisch im Polizeirevier Dessau-Roßlau unter Telefonnummer 0340/25030 oder per E-Mail prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Am 17.11.2020 gegen 10:50 Uhr ereignete sich auf der Helmut-Kohl-Straße ein Verkehrsunfall, bei welchem eine Person schwer- und eine Person leicht verletzt wurden. Den bisherigen Erkenntnissen nach befuhr der 57-jährige Fahrer eines PKW Toyota die Helmut-Kohl-Straße aus Richtung Wasserwerkstraße kommend, mit der Absicht nach links in die Turmstraße abzubiegen. Beim Abbiegen kollidiert der 57-jährige mit einem im Gegenverkehr befindlichen 75-jährigen Fahrzeugführer eines PKW Mercedes Benz. Dieser befuhr die Helmut-Kohl-Straße aus Richtung Ludwigshafener Straße kommend, in Richtung Wasserwerkstraße. Aufgrund der Kollision wurde der Fahrer des Mercedes Benz leicht verletzt. Dessen 61-jährige Beifahrerin zog sich schwere Verletzungen zu. Beide mussten zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Fahrer des PKW Toyota blieb unverletzt. Beide Fahrzeuge mussten von der Unfallstelle abgeschleppt werden, der Sachschaden beläuft sich auf ca. 35.000,-€. Die Helmut-Kohl-Straße musste in Fahrtrichtung Süd bis 12:00 Uhr gesperrt werden.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau

Zentrale Aufgaben

Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-302
Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de